



# Bürgerbeirat Morschenich

*Umsiedlung Morschenich*

## Niederschrift

über die 23. Sitzung des Bürgerbeirates

am 19.12.2013, 19.30 Uhr,

im Schützenheim in Morschenich

Anwesend waren

- als ordentliche Mitglieder

Herr Bruno Rüth  
Herr Michael Dohmes  
Herr Peter Harzheim  
Herr Johann Büttgen  
Herr Paul Dietz  
Herr Bernd Servos  
Herr Alfred Jansen

- als Ersatzmitglieder

Frau Gaby Heiermann-Steffen  
Herr Rudolf Pick  
Herr Willi Weingartz  
Herr Helmut Schwier

- von der Bezirksregierung Köln

Frau Vera Müller  
Herr Hubert Brück

- im Auftrag der Bezirksregierung Köln  
als neutraler Berater

Herr Peter Rubel

- von der Verwaltung

Herr Thomas Lüssem  
Herr Hans-Willi Weingartz

- von der RWE Power AG

Frau Elisabeth Meyers-Beecks  
Herr Thomas Kolbe  
Herr Markus Kummer

- es fehlten entschuldigt

Herr Robert Floss  
Frau Tina Prömpers  
Frau Elisabeth Plath

## **Tagesordnung**

- 1.) Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 2.) Wertgutachten- und Zulagenermittlung
- 3.) Verschiedenes

Um 19.30 Uhr eröffnete der Vorsitzende Herr Rüth die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden und insbesondere die Mitarbeiter der Bezirksregierung Köln und der RWE Power AG.

### **1. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

Die Niederschrift der 22. Sitzung des Bürgerbeirates wurde einstimmig genehmigt.

### **2. Wertgutachten- und Zulagenermittlung**

Vorweg informierte Herr Kolbe über den aktuellen Sachstand der Grundstücksvormerkung. Derzeit seien 88 von 114 Grundstückswünschen (77 %) vorgemerkt. 26 Vormerkungen stünden noch aus.

Weiterhin führte Herr Kolbe aus, dass bislang 100 Bestandsaufnahmen und 40 Wertgutachten beauftragt, sowie 20 Auftaktgespräche terminiert seien.

Die Interessenten der mehrfach vorgemerkten Grundstücke wurden von RWE Power nochmals angeschrieben und über den Sachstand der Grundstücksvormerkung informiert.

Herr Kolbe erläuterte den Aufbau und die Strukturierung der Angebote, die RWE Power den Umsiedlern für Ihre Anwesen unterbreitet, anhand einer Power-Point-Präsentation. Herr Kolbe erklärte hierzu ausdrücklich, dass für jedermann die Möglichkeit einer detaillierten Erörterung durch die Mitarbeiter von RWE Power bestünde.

Anschließend wurden die Fragen der Beiratsmitglieder beantwortet.

Bei der Bodenwertermittlung würden die in der Morschenich-Erklärung festgelegten Werte angewendet erklärte Herr Kolbe auf die Anfrage, wie die Bewertung der Grundstücke „Am Kamp“ erfolge.

Seitens RWE Power wurde mitgeteilt, dass zeitweise Probleme mit nicht modellkonformen Gutachten aufträten, die dann zu korrigieren seien. Korrekturen können sich sowohl vorteilhaft als auch nachteilig auf die Gutachtenhöhe auswirken. Es wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Gutachter detailliert über die Änderungen der Wertermittlungsvorschriften informiert seien. Die Gutachter seien angehalten, sich an den im Auftrag der Bezirksregierung Köln neu erstellten „Handlungsleitfaden Verkehrswertermittlung“ zu halten.

Die Umrechnungstabelle zur Ermittlung der Zulage „Rückgängigmachung der allgemeinen Marktanpassung“ werde derzeit nochmals durch ein Expertengremium überarbeitet und der Bezirksregierung und der Gemeinde in Kürze übersandt. Frau Müller erklärte, dass die Experten bemüht seien, die Tabelle bis zur Bürgerinformationsveranstaltung am 08.01.2014 fertigzustellen.

Herr Kolbe bestätigte, dass Bauanträge/Genehmigungsfreistellungen auf Grundlage der Grundstücksvormerkung bereits vor Eigentumsübergang gestellt werden können.

Auf Anfrage wurde seitens RWE Power mitgeteilt, dass die Erstattung der Kosten für den Telefonanschluss und den zweiten Revisionsschacht auf Nachweis (z.B. Unternehmerbescheinigung, Foto) erfolge. Die entsprechenden Regelungen werden in den Notarverträgen festgeschrieben.

Herr Jansen teilte mit, dass in dem beim Katasteramt Düren eingereichten Parzellierungsplan des Umsiedlungsstandortes Differenzen in den Grundstücksbreiten vorlägen. Der Bürgerbeirat beantragte daraufhin die Überprüfung der Vermessungs- und Parzellierungsunterlagen. Es müsse sichergestellt werden, dass den Wünschen und Ansprüchen der Umsiedler aus der Grundstücksvormerkung Rechnung getragen werde.

Frau Mayers-Beecks sagte die Überprüfung des Sachverhaltes zu.

### 3. Verschiedenes

Auf Anfrage von Herrn Dohmes wurde der derzeitige Sachstand der Erschließungsarbeiten am Umsiedlungsstandort erläutert. Verwaltungsseitig wurde vorgeschlagen gemeinsam mit dem Bürgerbeirat eine Begehung der Baustelle durchzuführen. Der Termin werde mit der Bauausführenden Firma und dem Bürgerbeirat abgestimmt.

Herr Dohmes informierte die Anwesenden über den sehr schlechten Zustand des Weges durch den Erbwald im Teilbereich zwischen der Brücke über die A4 und der Hambachbahn Brücke. Da der Weg eine wichtige Verbindung zwischen Morschenich und Merzenich für Fußgänger und Radfahrer darstelle, bat er um eine kurzfristige Instandsetzung. Seitens RWE Power wurden die entsprechenden Veranlassungen zugesagt. Aufgrund der bevorstehenden Feiertage könne man jedoch den zeitlichen Verlauf nicht festlegen.

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 21.20 Uhr und bedankte sich bei allen Anwesenden.

Bruno Rüth  
Vorsitzender

gez. Lüssem

Thomas Lüssem  
Schriftführer